



## Protokoll

### Einwohnergemeindeversammlung von Dienstag, 17. Juni 2008

in der Kleinen Turnhalle

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 20.30 Uhr

<b>Anwesend:</b>	<b>Ressort</b>
Gutknecht Markus, Vorsitz	Repräsentation, Verwaltung, Finanzen, Vormundschaft, Bürger- gemeinde, Landschaftspflege
Müller Peter	Planung und Ausführung, Polizei, Verkehr
Koch Fritz	Unterhalt, Feuerwehr, Schiesswesen, Zivilschutz, Militär
Vögtlin Patrick	Bauwesen, Ortsplanung, Sozialhilfe, Jagd/Fischerei
Thommen Beat, Protokoll	Gemeindeverwalter
Schäublin Andrea	Finanzverwalterin
Entschuldigt:	
Gasser Michael	Gesundheitswesen, Schule, Umwelt und Entsorgung, Kultur und Vereinsleben, Kirche

Gemeindepräsident Markus Gutknecht begrüsst die Einwohnerinnen und Einwohner zur zweiten Einwohnergemeindeversammlung in diesem Jahr. Speziell begrüsst er Franz Stohler und Hedi Müller, Ehrenbürgerin. Von der Presse ist Eugen Schwarz (Basellandschaftliche Zeitung) anwesend.

Anwesend: 43 Personen

Stimmzähler: Hans-Rudolf Wahl

Gemeindepräsident Markus Gutknecht stellt die Traktandenliste vor.

**Wortmeldungen:** keine

**Abstimmung:** Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

## Traktandum 1 Antrag auf Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. April 2008

Gemeindevorstand Beat Thommen verliest die Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. April 2008.

### Wortmeldungen

Kurt Straumann: Eine Anmerkung zum Traktandum 5: Der letzten Einwohnergemeindeversammlung wurde das bisherige Reglement schmackhaft gemacht. Vor Jahren wurde auch aus der Versammlung ein Antrag auf Steuersenkung gestellt und abgelehnt. Später hat der Gemeinderat selbst eine Steuersenkung beantragt. Er hofft, dass beim Abwasserreglement eine ähnliche Entwicklung stattfindet.

Markus Gutknecht: An der letzten Einwohnergemeindeversammlung wurde genügend über dieses Traktandum diskutiert und im Protokoll wurde ja alles richtig festgehalten.

**Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt einstimmig das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. April 2008.**

## Traktandum 2 Genehmigungsantrag Rechnung 2007 der Einwohnergemeinde

Gemeindepräsident Markus Gutknecht erläutert die Rechnung 2007. Sie schliesst bei Aufwendungen von Fr. 5'213'580.94 und Einnahmen von Fr. 5'265'275.61 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 51'694.67 (Budget 2007: Aufwandüberschuss Fr. 75'598.—). Dieses Ergebnis wurde nach zusätzlichen Abschreibungen und Einlagen in Sonderfinanzierungen ausgewiesen. Das gute Ergebnis ist im Wesentlichen – nebst zahlreichen Einsparungen – auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Steuereinnahmen Natürliche Personen laufendes Jahr und Vorjahre (+ Fr. 119'000.—)
- höherer Finanzausgleich (+ Fr. 191'000.—)

### Abschreibungen und Einlagen in Sonderfinanzierungen

Die ordentlichen Abschreibungen auf Finanz- und Verwaltungsvermögen betragen Fr. 207'401.—. Aufgrund des positiven Rechnungsabschlusses konnten folgende zusätzliche Abschreibungen und Einlagen in Sonderfinanzierungen vorgenommen werden:

Einlage Vorfinanzierung Kugelfang	Fr.	20'000.—
Einlage Vorfinanzierung Tanklöschfahrzeug (TLF)	Fr.	20'000.—
zusätzliche Abschreibungen Schulanlage	Fr.	233'550.—
zusätzliche Abschreibungen Gemeindehaus	Fr.	72'343.30
zusätzliche Abschreibungen Holzsznittelheizung	Fr.	100'000.—
<b>Gesamttotal zusätzliche Abschreibungen und Einlagen in Sonderfinanzierungen</b>	<b>Fr.</b>	<b>445'893.30</b>

Die zusätzlichen Abschreibungen betragen gesamthaft Fr. 405'893.30. Die gesamten Abschreibungen belaufen sich somit auf Fr. 613'294.30.

## **Wasser-, Kanalisations- und Abfallkasse**

Die Wasser-, Kanalisations- und Abfallkassen gelten als Spezialfinanzierungen und müssen jeweils per Ende Jahr ausgeglichen werden. Eventuelle Überschüsse werden der Sonderfinanzierung gutgeschrieben, Mehraufwendungen der Sonderfinanzierung belastet, resp. durch die Einwohnerkasse bevorschusst. Die Wasserkasse hat mit einem Mehraufwand von Fr. 19'010.45, (Budget 2007: Mehrertrag Fr. 25'300.—) abgeschlossen.

Die Kanalisationskasse hat mit einem Mehraufwand von Fr. 54'565.60 (Budget 2007: Mehraufwand Fr. 81'300.—) abgeschlossen.

Die Abfallkasse weist einen Überschuss von Fr. 11'482.55 (Budget 2007: Mehrertrag Fr. 400.—) auf.

## **Rechnungsergebnis**

Das gute Ergebnis der Rechnung 2007 zeigt, dass sich die Finanzen der Gemeinde Ziefen in einem gesunden Gleichgewicht befinden.

Eine grosse und nachhaltige Investition konnte im Jahr 2007 abgeschlossen werden (Holzschnitzel-Wärmeverbund). Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass mit den finanziellen Ressourcen sorgfältig umgegangen werden muss. Daher ist der Fokus bei den Investitionen in nächster Zeit auf die Renovation des Gemeindehauses und auf die Erschliessung Hofmatt gelegt. Diese Ziele wurden auch an der Klausurtagung vom 16. Mai 2008 so festgelegt. Der Gemeinderat freut sich, dass auch im Jahr 2007 erneut ein positives Rechnungsergebnis erzielt werden konnte.

### **Bericht der RGPK zur Rechnung 2007 der Einwohnergemeinde**

RGPK-Mitglied Eddi Brander verliest den Revisorenbericht der Rechnung 2007 und empfiehlt im Namen der RGPK der Rechnung 2007 zuzustimmen.

**Wortmeldungen:** keine

**Abstimmung:** Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt einstimmig die Rechnung 2007 der Einwohnergemeinde Ziefen mit den zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 405'893.30 und Einlagen in Sonderfinanzierungen von Fr. 40'000.—.

## **Traktandum 3 Ersatzwahl von 2 Mitgliedern in die Planungskommission für die Amtsperiode 1. Juli 2008 bis 30. Juni 2012**

Nach dem sofortigen Rücktritt von Stephan Zihlmann aus der Planungskommission sind nun 2 Sitze vakant. Für die beiden Sitze liegt bis heute 1 Kandidatur vor:

- Daniel Löffel, Steinenbühl 11

An der Einwohnergemeindeversammlung werden noch Kandidaturen entgegen genommen.

### **Wortmeldungen**

Daniel Löffel stellt sich kurz vor.

**Wahl:** Die Einwohnergemeindeversammlung wählt einstimmig Daniel Löffel in die Planungskommission für die Amtsperiode 1. Juli 2008 – 30. Juni 2012.

## Traktandum 4 Kenntnisnahme WRZ-Rechnung 2007

Vizepräsident Peter Müller erläutert die WRZ-Rechnung 2007. Die Jahresrechnung 2007 weist einen Betriebsaufwand von Fr. 360'420.30 (Vorjahr Fr. 329'267.10) auf. Nicht verrechenbarer Anteil ist auf 13.8% gesunken.

Ziefen	Kosten Wasserbezug	Verbrauch in m <sup>3</sup>	Kosten Wasserbezug pro m <sup>3</sup> WRZ
2001:	Fr. 77'350.35	111'153	Fr. 0.696
2002:	Fr. 69'717.45	110'243	Fr. 0.632
2003:	Fr. 74'790.80	139'187	Fr. 0.537
2004:	Fr. 82'720.25	117'307	Fr. 0.705
2005:	Fr. 107'797.95	81'729	Fr. 1.259
2006:	Fr. 123'624.40	99'224	Fr. 1.233
2007:	Fr. 142'426.25	96'162	Fr. 1.462

Die WRZ-Rechnung wurde durch die Betriebskommission der WRZ genehmigt und durch die Kontrollstelle der WRZ (je ein Mitglied der Rechnungsprüfungskommission Reigoldswil und Ziefen) geprüft.

**Wortmeldungen:** keine

## Traktandum 5 Verschiedenes

Vizepräsident Peter Müller informiert über die Renovation Gemeindehaus. An der Klausurtagung wurde das Projekt ausführlich diskutiert und es sollte eine sanfte und damit relativ kostengünstige Renovation angestrebt werden. Gewisse Abklärungen wurden mit dem Architekten gemacht. Dabei wurde festgestellt, dass die Renovation doch einen etwas grösseren Umfang annimmt. Heute ist sein Anliegen zu informieren, dass im September ein entsprechender Projektierungskredit beantragt und die eine Baukommission mit 7 Mitgliedern gewählt wird. Fritz Koch, Peter Müller und Beat Thommen werden in dieser Kommission Einsitz nehmen, die restlichen 4 Mitglieder werden an der Einwohnergemeindeversammlung gewählt.

### Verabschiedungen

Gemeindepräsident Markus Gutknecht verabschiedet folgende Behörden- und Kommissionsmitglieder:

René Bachmann	RGPK	5 1/4 Jahre	entschuldigt
Anton Huber	RGPK	1 3/4 Jahre	
Odette Rubischung	Ortsschulrat	6 Jahre	entschuldigt
Rosmarie Stohler	Dorfmuseumskommission	20 Jahre	
Thomas Tschopp	Landschaftspflegekommission	2 Jahre	abwesend
Hans-Rudolf Wahl	Dorfmuseumskommission	16 Jahre	
Stephan Zihlmann	Planungskommission	4 Jahre	abwesend

Hedi Müller bedankt sich bei Hans-Rudolf Wahl und Rosmarie Stohler für ihre jahrelange Arbeit in der Dorfmuseumskommission.

## Wortmeldungen

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Gemeindepräsident schliesst die Einwohnergemeindeversammlung und leitet über zur Buchvernissage "Magische Ziefner Nünichlingler" von und mit Franz Stohler.

Beat Thommen  
Protokoll

Markus Gutknecht  
Vorsitz